

# Ein Märchen mit Charme und Witz

**REGION WIL** Am 12. August wird das berührende Mini-Musical «Oli, dä Mammutbaum» uraufgeführt

«Oli, dä Mammutbaum» ist ein Musical der besonderen Art. Mit Charme und Witz ziehen die Darsteller die Zuschauer jeglichen Alters in ihren Bann. Das Märchen liegt den Initiatoren Erich Furrer (46), Rolf Stiefel (46) und Oliver Lüttin (44) sehr am Herzen.

Aufgeführt wird die zauberhafte Geschichte auf der Freilicht-Bühne der Klangarena von Oliver Lüttin in Degersheim. Die Örtlichkeit besticht vor allem durch zwei grosse Mammutbäume. Diese wurden abgeholzt und fanden hier ein neues Zuhause. Im Musical spielen die stummen Genossen die Eltern des Hauptdarstellers Oli. Mit der Geschichte um den kleinen Mammutbaum hat der Autor und Regisseur Erich Furrer ein Märchen erschaffen, dem alle Generationen gebannt lauschen.

**Fasziniert lausche ich der Probe** Erich Furrer aus Bazenheid und Rolf Stiefel aus Züberwangen schrieben den Text und komponierten die



Bild: Gaby Stucki

*Die liebevoll gestaltete Freilicht-Bühne und die Natürlichkeit der Darsteller machen das Mini-Musical zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.*

Musik innerhalb von nur 10 Wochen. «Entstanden ist ein Märchen

im weitesten Sinne. Die unmögliche Liebesgeschichte, die möglich wird, eignet sich für jede Generation», sagt Erich Furrer. Die acht Darsteller proben täglich und ziehen den Zuschauer mit Können und Charakter in ihren Bann. Als ich bei einer Probe anwesend bin, lausche ich fasziniert der modernen Inszenierung. Immer wieder muss ich schmunzeln und fühle mich sofort wohl in der natürlichen Umgebung. «Es ist ein eindrücklicher Ort. Er erzeugt ein Gefühl von nach Hause kommen», betont der Besitzer Oliver Lüttin.

## Achtung vor der Natur

«Das Stück ist eng mit der Örtlichkeit verbunden», erklärt Erich

Furrer. So wird die Geschichte der Klangarena mit einem Augenzwinkern erzählt: «Das Märchen soll den Zuschauern zeigen, dass die Achtung vor der Natur sehr wichtig ist.» Diese Botschaft liegt allen Beteiligten am Herzen. Doch die Geschichte mit ernstem Hintergrund hinterlässt beim Zuschauer kein bedrückendes Gefühl.

## Stück soll und darf berühren

Das Mini-Musical wird im Dialekt aufgeführt und besticht durch Charme, Witz und berührende Musik. Rolf Stiefel sagt: «Meine Songs sollen die Zuschauer berühren. Das ist für mich sehr wichtig.» Auch Erich Furrer will Emotionen wecken: «Es soll ein schöner, war-

## «Oli, dä Mammutbaum»

Das Musical handelt vom kleinen Mammutbaum Oli und seiner Liebe zur naturverbundenen Prinzessin Olivia. Mit Hilfe von Olis Freunden, den Tieren im Wald, versuchen die beiden alle Hindernisse zu überwinden. Für Magie sorgen der verzauberte Hofnarr und der Zauber-Rabe.

## Warm anziehen

Da die Aufführungen unter freiem Himmel durchgeführt werden, sollten sich die Zuschauer warm anziehen. Wenn das Wetter nicht mitspielen sollte, kann das Stück im Atelier in Form einer Indoor-Variante aufgeführt werden.

## Tickets sichern

«Oli, dä Mammutbaum» wird am 12., 13., 14., 19., 20., und 21. August um 20 Uhr aufgeführt. Dazu kommen der 15. und 22. August als Schlechtwetter- oder Zusatzdaten. Der Eintritt kostet für Erwachsene 30 Franken und für Kinder unter 16 Jahren 15 Franken.

Für Ticketbestellungen melden Sie sich unter: 071 931 36 43 Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage: [www.oli-mammutbaum.ch](http://www.oli-mammutbaum.ch)

mer und verzauberter Familienabend werden. Ich erwarte Freude und leuchtende Augen. Und wer möchte, kann sich das Erlebnis auch in Form einer CD mit nach Hause nehmen.»

Gaby Stucki



Bild: Gaby Stucki

*Rolf Stiefel (links) und Erich Furrer (rechts) sind verantwortlich für Musik und Text.*